

Hackebeil GmbH

Objektbezugsstoffe

Kunstleder von Morbern erfordert regelmäßige Reinigung, um sein Aussehen zu erhalten und die Bildung von Schmutzschichten und Verunreinigungen zu verhindern, die dauerhafte Flecken verursachen und die Lebensdauer des Kunstleders reduzieren können, wenn sie nicht entfernt werden. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Häufigkeit der Verwendung und den Umgebungsbedingungen ab, denen das Kunstleder ausgesetzt ist. Kunstleder-Polster absorbieren Flecken und Farbstoffe von Stoffen, die lösbar sind oder ausbluten können, zum Beispiel Jeansstoffe oder Drucke mit leuchtenden Farben. Kunstlederschutzlacke, die in Möbel- oder Automobilzubehörgeschäften verkauft werden, können helfen, die Polster zu schützen, indem sie das Fleckenrisiko vermindern. Einige Haushaltsreiniger und Lösungsmittel entfernen Weichmacher aus Kunstleder, was es spröde macht und daher nicht verwendet werden darf.

Die Reinigungsverfahren sind abhängig von der Gebrauchsintensität.

FÜR NORMALE REINIGUNG

Im Allgemeinen können die meisten Flecken leicht mit warmem, seifenhaltigem Wasser und Nachspülen mit klarem Wasser gereinigt werden. Mäßiges Schrubben mit einer weichen Bürste hilft, Verschmutzungen aus den Vertiefungen geprägter Oberflächen zu lösen.

Für alle Reiniger gilt:

Beim Öffnen eines neuen Behälters testen Sie den Reiniger bitte an einer unsichtbaren Stelle, da Reinigungsmittel die Oberfläche schädigen können. Morbern übernimmt keine Verantwortung, wenn unbekannte Änderungen durch den Hersteller vorgenommen wurden, und das Material deshalb geschädigt wird.

HINWEIS

Reinigungsmittel sollten niemals regelmäßig für die normale Reinigung verwendet werden. Morbern empfiehlt, nach einer Reinigung wiederholt mit klarem Wasser zu spülen.

Alkohol oder Spiritus können vorsichtig auf sehr hartnäckigen Flecken eingesetzt werden, wenn die oben genannten Vorschläge nicht funktionieren. Eine häufige Verwendung von Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Reinigern können Kunstleder stark schädigen oder verfärben.

BLEICHMITTEL- UND ANTISEPTISCHE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

(für Produkte, die als bleichmittelresistent bezeichnet werden)

Bleichmittel können bis zu einem Verhältnis von 9:1 (10%) verdünnt werden. Tragen Sie verdünntes Desinfektionsmittel mit einem Schwamm großzügig auf. Spülen Sie mit kaltem Wasser mehrmals ab. Trocken wischen. Wiederholen Sie dies bei Bedarf. Bitte beachten Sie die Richtlinien auf dem Etikett für antiseptische oder antimikrobielle Produkte.

WARNUNG

Nicht spezifizierte Reiniger sollten nicht verwendet werden. Scheuermittel, Schleifmittel, Stahlwolle und industrielle Reiniger werden für Morbern Kunstleder nicht empfohlen. Die Verwendung von Reinigungsmitteln auf Zitrusbasis wird von Morbern nicht empfohlen. Jedes Lacklösungsmittel verursacht sofortige irreparable Schäden auf Kunstleder.

Wachs sollte niemals auf Kunstlederpolstern verwendet werden, da es zu vorzeitiger Versprödung und Bruch führt. Werden brennbare Lösungsmittel wie Alkohol, Terpentin oder Spiritus zur Reinigung verwendet, so sollten sie in einem gut belüfteten Bereich und nur einer geringen Menge verwendet werden.

Lassen Sie sich beraten und halten Sie sich von jeder Zündquelle fern. Tragen Sie immer Schutzhandschuhe und einen Augenschutz.

ALLTAGSFLECKEN

Bestimmte Flecken können nicht entfernt werden, es sei denn, sie werden sofort behandelt. Das Verfahren zur Entfernung von hartnäckigen Flecken wird im Folgenden beschrieben.

KUGELSCHREIBER, PERMANENTMARKER

Tintenflecke färben Kunstleder dauerhaft. Sofortiges Abwischen mit Alkohol in einem gut belüfteten Bereich kann den Fleck teilweise entfernen.

ÖLBASIERTE FARBE

Die Verwendung von Terpentin in einem gut belüfteten Bereich wird jede frische Farbe entfernen. Getrocknete Farbe muss sorgfältig mit Gelb- und Farbfarntferner behandelt werden, damit die aufgeweichte Farbe vorsichtig abgekratzt werden kann. Mit Seife und Wasser abspülen.

VORSICHT

Der direkte Kontakt mit Farbfarntfernern, kann das Druckmuster auf Kunstleder entfernen. Farbfarntferner sind entzündlich und giftig. Achten Sie darauf, direkten Hautkontakt zu vermeiden.

LATEXFARBE

Frische Farbe kann mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Heißes Seifenwasser entfernt normalerweise getrocknete Latexfarbe.

TEER, ASPHALT

Sofort entfernen, da ein längerer Kontakt zu einer dauerhaften Färbung führt. Verwenden Sie ein in Alkohol leicht getränktes Tuch und reiben Sie den Fleck sanft. Arbeiten Sie dabei von der äußeren Kante des Flecks in Richtung Mitte, um eine Ausbreitung zu verhindern. Mit Seife und Wasser abspülen.

KUGELSCHREIBER, SENF, KETCHUP

Verwenden Sie einen Schwamm mit milder Seife und Wasser. Für hartnäckige Flecken verwenden Sie ein Tuch mit verdünntem, mildem Reinigungsmittel. Alle verbleibenden Flecken sollten mit verdünntem Bleichmittel gewaschen werden. Immer wieder mit klarem kaltem Wasser abspülen.

BLUT, BLUTRÜCKSTÄNDE

Reiben Sie alle Flecken mit einem sauberen und in kühlem Wasser getränktem Tuch ein. Wenn hartnäckige Flecken bleiben, verwenden Sie Haushaltsammoniak oder verdünnte Bleichmittel und spülen Sie wiederholt mit einem sauberen, nassen Tuch ab. Verwenden Sie kein heißes Wasser oder Seifenlösungen, da diese den Fleck nicht mehr lösen können.

LIPPENSTIFT, FETT, ÖL, LIDSCHATTEN, SCHUHLACK

Tragen Sie eine kleine Menge Spiritus mit einem Tuch und sanftem Reiben auf. Achten Sie darauf, den Fleck nicht zu verbreiten, indem Sie ihn über die ursprüngliche Grenze hinaus ausdehnen.

Schuhpolitur sollte sofort entfernt werden, so dass eine dauerhafte Färbung nicht auftritt. Gründlich mit Wasser abspülen.

KAUGUMMI

Mit einem stumpfen Messer so weit wie möglich abkratzen. Reiben mit einem Eiswürfel kann das Abkratzen vereinfachen. Das restliche Kaugummi sollte dann in einem gut belüfteten Bereich, mit einem mit Alkohol gesättigten Tuch, entfernt werden. Nur leicht einreiben. Gründlich mit sauberem Wasser abspülen.

SÜSSIGKEITEN, EIS, KAFFEE, TEE, FRUCHTFLECKE, ALKOHOL, WEIN, SONNENSCHUTZCREME, ALKOHOLFREIE GETRÄNKE

Verwenden Sie immer wieder klares, lauwarmes Wasser und einen Schwamm. Reste sollten sanft mit einem stumpfen Messer abgekratzt werden. Jede verschmutzte Fläche, die nach dem Trocknen übrigbleibt, sollte mit einem Tuch, das mit einer milden Reinigungslösung getränkt wird, vorsichtig gerieben werden.

Gründlich mit sauberem Wasser abspülen.

VOGELKOT, ERBROCHENES

Mit einem Schwamm den Bereich mit Seifenwasser oder mit verdünnter Bleichmittel, bis der Fleck entfernt wird, reinigen. Gründlich mit Wasser abspülen.

URINFLECKEN

Verwenden Sie einen Schwamm mit Seifenwasser, das eine kleine Menge Ammoniak enthält. Gründlich mit klarem Wasser abspülen.

OBERFLÄCHENSCHIMMEL

Waschen Sie mit verdünntem Bleichmittel, verwenden Sie eine weiche Bürste bei hartnäckigen Schimmelbefall. Immer wieder mit sauberem Wasser abspülen.